

Sanierung Sportanlage GESA, Altstätten

Freihändiges Verfahren



Bestand Zuschauertribüne und Laufbahn



Fortschritt Einbau neuer Belag Laufbahn

Standort
Sportanlage GESA, Altstätten

Bauherrschaft
Stadt Altstätten

Projektzeitraum
2022 - 2023
Bauvolumen
CHF 570'000 (1. Etappe)
Fläche
ca. 14'500 m²

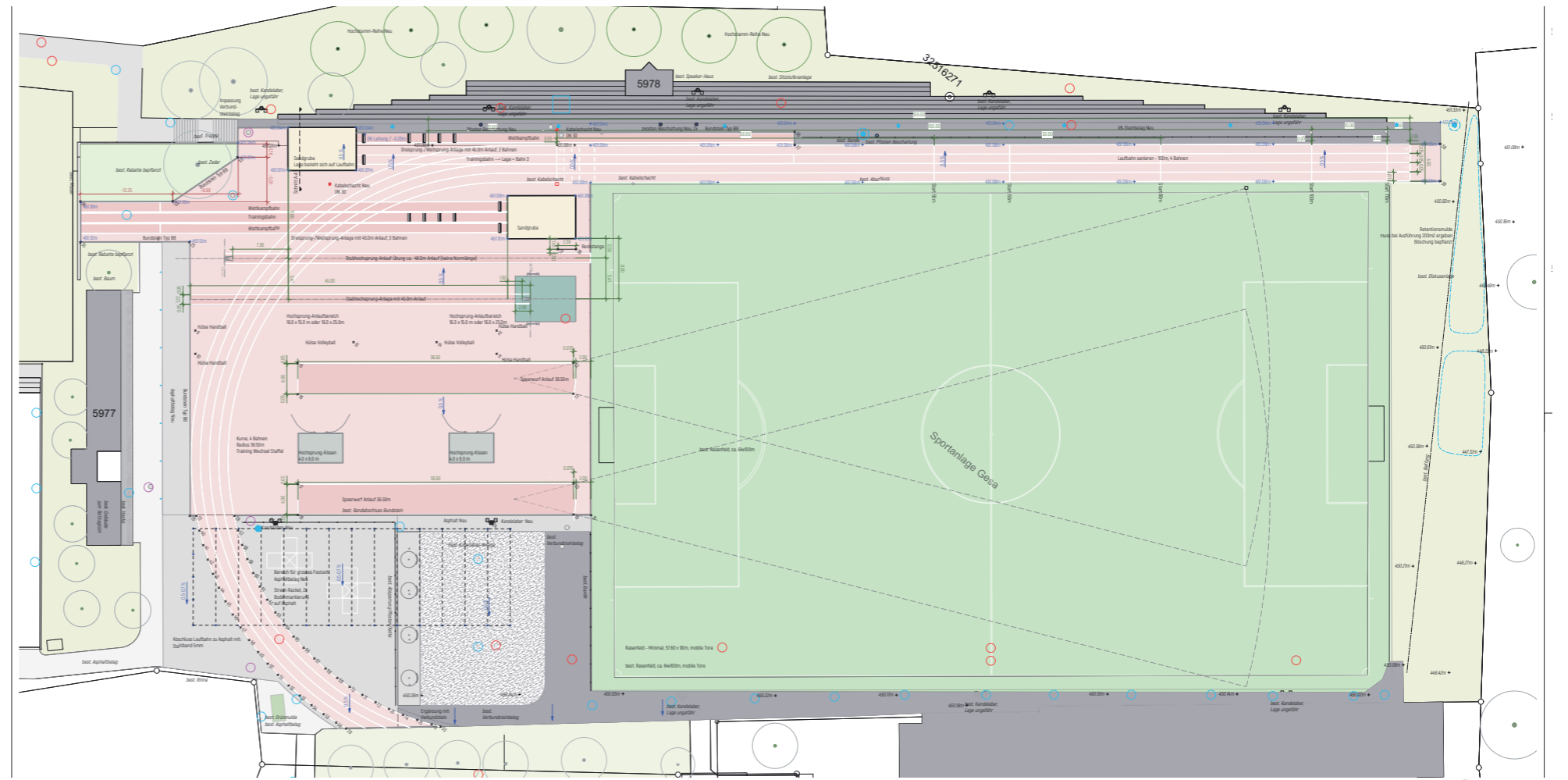
Aufgabe

Auf der in die Jahre gekommenen Sportanlage GESA in Altstätten hätten bereits im Jahr 2022 erste Sanierungen umgesetzt werden sollen, die jedoch aufgeschoben werden mussten. Als sich Vereine und andere Nutzer austauschten, wurde klar, dass die Bedürfnisse aller Anspruchsgruppen erneut beurteilt bzw. aufgearbeitet werden mussten. In diesem Zusammenhang wurde der Ausblick "Umsiedlung FC", die spätere Nutzung der Anlage sowie die Vorgaben und Anforderungen an die Anlage insgesamt geprüft. Es gingen diverse Ideen seitens der Vereine ein, die es zu integrieren galt. Mit der Prüfung des Gesamtkonzeptes bzw. dem erweiterten Denken hinsichtlich Einsatz und Optimierungsmöglichkeiten waren Lösungen, Etappierbarkeit, sowie die möglichen Kosten aufzuzeigen.

Herausforderung

Durch das verlängerte Eruiers-Verfahren blieb eine wesentlich kürzere Zeit für die Aufarbeitung der zukunftsorientierten Möglichkeiten mit Variantenstudium. Zudem mussten sich alle Beteiligten zu einer Arbeitsgruppe zusammenschliessen. Planerisch war aus diesen Ideen eine Möglichkeit zur Nutzen- und Kostenoptimierung für den Bau und den Unterhalt der Anlage aufzuzeigen.

Die erste Sanierungsetappe wurde im Zuge des Variantenstudiums ausgelöst und wurde im Herbst 2023 umgesetzt und im Jahr 2024 fertiggestellt.



Übersichtsplan